

# Jetzt Selbstheilungskräfte aktivieren ...

Anwender  
berichten  
von ihren  
Erfahrungen

Schwanewede. Im neuen Gesundheitsstudio Bee-Cool in Schwane-  
wede kann man allein durch  
das Kühlen der Handflächen bei  
Unterdruck eine erstaunliche  
Wirkung erzielen.

Das „Alpha Cooling System“  
konnte schon durch Erfolge bei  
Burnout, Long-Covid, Migräne,  
Schmerzen allgemein oder  
Schlaflosigkeit überzeugen.  
Daher können die Kosten für  
die Anwendung nun im Rahmen  
des Wellpass-Programms von  
Hansefit auch anteilig vom Arbeit-  
geber übernommen werden.  
Obwohl die Kühlung nur über  
die Handflächen erfolgt, handelt  
es sich um eine Ganzkörperan-  
wendung. Und so funktioniert  
es: Durch die Abkühlung des  
Blutes wird eine Hormonantwort  
stimuliert. Der Hypothalamus,  
das „Steuerungszentrum“ des  
vegetativen Nervensystems, rea-  
giert: Eine Art Notfallprogramm  
setzt körpereigene Endorphine,  
Cortison und Adrenalin frei. Auch  
die Mitochondrien, die „Kraftwer-  
ke der Zellen“ werden durch den  
Kältereiz angeregt, und so wird  
das Immunsystem gestärkt. Der  
Effekt ist schon beim ersten Mal  
spürbar; inwieweit eine Besse-  
rung eintritt, kann aber erst nach  
mehreren Anwendungen einge-

schätzt werden. Betreiberin  
Sabine Brünings spricht von ein-  
em ganzheitlichen Ansatz, der  
Blockaden lösen, Körper und  
Geist harmonisieren und die  
Selbstheilungskräfte mobilisieren  
soll. Der jeweiligen gesundheit-  
lichen Verfassung wird dabei  
Rechnung getragen, auch damit  
keine unrealistischen Erwartungen  
entstehen.

Dehnbare Stoffmanschetten mit  
Löchern für die Hände gewähr-  
leisten den Unterdruck. Eine  
Anwendung dauert üblicherweise  
20 Minuten und besteht aus  
Zweiminuten-Intervallen. Im aktu-  
ellen 20%-Sommerspecial werden  
sechs statt fünf Anwendungsinter-  
valle beziehungsweise bei der  
Intensivanwendung zwölf statt  
zehn angeboten. Die Anwendung  
kommt für jeden infrage, sofern  
keine Kontraindikation vorliegt,  
was vorher beim Beratungsge-  
spräch abgeklärt wird. Klaus M.  
aus Neuenkirchen berichtet,

wie ihn eine Covid-Infektion er-  
eilte, als er gerade zu einer  
Segelreise aufgebrochen war,  
die er seit 35 Jahren geplant  
hatte. Trotz der Erkrankung war  
er weitergesegelt und behalf sich  
mit Ibuprofen, als er merkte,  
dass Symptome wie Muskel- und  
Gelenkschmerzen anhielten. Nach  
einem Monat nahm er bereits  
drei Tabletten pro Tag und hatte  
es schwer, auf dem Segelschiff  
überhaupt die Schlafkoje zu ver-  
lassen. Schließlich brach er die  
Fahrt ab. Ihm wurde eine Polymy-  
algie rheumatica diagnostiziert.  
Zeitweise war er auf einem Auge  
erblindet. Er versuchte es mit  
vielen Therapieansätzen, bevor  
die Alpha-Cooling-Methode die  
Wende für ihn brachte.  
Susanne H. aus Schwanewede  
zeigte sich überrascht, als ihr  
ein Freund via Facebook eine  
kostenlose Probeanwendung  
vermittelte. Sie litt nach einem  
Trauerfall unter jahrelangen

Schlafstörungen und  
Depressionen. Mehrere  
Jahre habe sie nicht wirk-  
lich gelebt, sondern nur funk-  
tioniert. Bereits nach der ersten  
Anwendung konnte sie durch-  
schlafen. Jeden Tag aufs Neue  
sei sie nun unendlich dankbar.  
Die Anwendung habe sie aus der  
Trauerphase herausgeführt und  
ihr die Lebensqualität zurück-  
gegeben. „Mir wurde ein neues  
Leben geschenkt“ sagt sie. Über  
ihre Trauer überhaupt zu spre-  
chen und sich zu öffnen, das  
sei ihr zuvor gar nicht möglich  
gewesen.  
Kosima B. aus Loxstedt erlitt,  
ebenfalls im Nachgang einer  
Covid-Infektion, eine Lungenem-  
bolie. Bluttests ergaben zu dieser  
Zeit bei ihr eine nur 70-prozen-  
tige Sauerstoffsättigung. Sie litt  
unter chronischer Fatigue, hatte  
Wortfindungsstörungen. Zwei  
Jahre lang habe sie auf der Suche  
nach Hilfe „das Internet leerge-

lesen“. Für ihre  
erste Anwen-  
dung fuhr sie  
nach Bad Zwischen-  
ahn und stellte direkt  
fest: „Das ist der Durch-  
bruch“. Sie nahm dann an  
einer ärztlich begleiteten Studie  
mit 90 anderen Long-Covid-Pa-  
tienten teil. Aufgrund der langen  
Anfahrt ist sie sehr froh, nun bei  
Bee Cool die Anwendungen in  
Wohnortnähe machen zu können.  
Bee-Cool Schwanewede ist von  
montags bis freitags in der Zeit  
von 9.30 bis 18.00 Uhr sowie  
samstags bis 14.00 Uhr geöffnet.



*Kosima B. ist froh,  
die Anwendungen wohn-  
ortnah machen  
zu können*



**Buchen Sie jetzt eine  
kostenlose Probeanwendung  
unter Tel. 04209 . 98 98 727  
oder online unter  
[www.bee-cool.today](http://www.bee-cool.today)  
[info@bee-cool.today](mailto:info@bee-cool.today)**

*Susanne H.  
kann endlich wieder  
durchschlafen  
Fotos: BLV-Redaktion*

Am Markt 54  
Schwanewede  
04209 . 98 98 727